

Kostenstruktur der Förderung des Neubaus von Mietwohnungen

1. Grundkosten

Die angemessenen Kosten der Gebäude setzen sich aus den folgenden Inhalten zusammen:

a) Basiskosten

Die Basiskosten für Neubauvorhaben in Schleswig-Holstein werden anhand aktueller Baukostendaten der ARGE//eV unter Berücksichtigung der vorhandenen Projektparameter ermittelt.

b) Projektgröße („Kubaturfaktor“)

Faktor: Kubatur	
2 - 8 WE	1,06
> 8 WE	1,03
> 12 WE	1,00
> 25 WE	0,97
> 50 WE	0,94
> 100 WE	0,91

2. Mehraufwendungen (besondere Kosten)

Hinweis: Faktor als Zulage zu den Kosten der Gebäude

a) **Ziegel-Verblender** (Kosten bei Ausführung von 100% der Fassadenflächen mit Verblender)

Faktor: Verblender	
2 - 8 WE	1,06
> 8 WE	1,06
> 12 WE	1,05
> 25 WE	1,05
> 50 WE	1,04
> 100 WE	1,04

b) **Aufzüge** (Kosten für Aufzüge über alle Wohngeschosse)

Faktor: Aufzug	
2-4 WE	1,075
> 4 WE	1,065
> 8 WE	1,055
> 12 WE	1,045
> 25 WE	1,035
> 50 WE	1,025
> 100 WE	1,020

c) **Energetisch** (Kosten für energetische Standards mit einem bautechnischen Anforderungsniveau oberhalb des SH-Klimaeffizienz-Standards)

Energetische Standards	
Effizienzhaus 55	1,06
Effizienzhaus 40	1,13

d) **Sonstiges** (Kosten für z.B. Abriss, bauliche Sondermaßnahmen etc.)

Diese Kosten sind gesondert nachzuweisen und werden im Zuge der bautechnischen und bauwirtschaftlichen Begleitung des Projektes durch die ARGE//eV überprüft.

Wenn die so ermittelten Kosten wegen besonderer Umstände des Einzelfalles (z.B. besondere Wohnformen, besondere Zielgruppen, Pilotprojekte) nicht eingehalten werden können, kann die Bewilligungsstelle angemessene Zuschläge zulassen.